

Konzerne planen Mega-Deal

[12.03.2018] Am deutschen Energiemarkt zeichnet sich ein spektakulärer Deal ab. Im Rahmen eines Tauschs von Geschäftsbereichen wollen sich die Energiekonzerne E.ON und RWE neu aufstellen. E.ON will sich demnach auf das Netzgeschäft konzentrieren, RWE auf das Geschäft mit erneuerbaren Energien.

Die Energiekonzerne E.ON und RWE planen einen weitreichenden Tausch von Geschäftsbereichen. Beide Energiekonzerne sind sich nach Medienberichten im Grundsatz bereits einig. E.ON soll demnach den gesamten RWE-Anteil an innogy erhalten, der noch bei 77 Prozent liegt. Im Gegenzug wolle RWE Teile des Geschäfts von E.ON übernehmen. Laut Süddeutscher Zeitung soll RWE zunächst eine Beteiligung von 16,67 Prozent an E.ON und große Teile des Geschäfts mit erneuerbaren Energien erhalten. Auch das Erneuerbare-Energien-Geschäft von innogy soll zurück an RWE gehen. Damit würde sich E.ON aus der Produktion von Ökostrom zurückziehen und sich auf das Netzgeschäft konzentrieren. Wie die FAZ meldet, könnte der Deal noch am heutigen Montag (12. März 2018) bekannt gegeben werden.

(al)

Stichwörter: Unternehmen, RWE,